

Luft- und Raumfahrt
Breitgewebe
 unbeschichtet
 Technische Lieferbedingungen

DIN
65591

ICS 49.025.60

Deskriptoren: Luft- und Raumfahrt, Lieferbedingung, Qualitätsanforderung,
 Qualitätsprüfung, textiles Flächengebilde

Aerospace – Broad woven fabric, uncoated –
 Technical specification

Aéronautique et espace – Tissu large non enduit –
 Spécification technique

Inhalt

	Seite		Seite
Vorwort	1	4.2.5 Alter	6
1 Anwendungsbereich	1	4.2.6 Kennzeichnung	6
2 Normative Verweisungen	2	5 Qualitätsprüfung	7
3 Definitionen	4	5.1 Qualifikationsprüfung	7
3.1 Qualitätsprüfung	4	5.1.1 Breitgewebe (Fertigprodukt)	7
3.2 Qualifikationsprüfung	4	5.1.2 Vorprodukt	7
3.3 Abnahmeprüfung	4	5.2 Abnahmeprüfung	7
3.4 Los	4	5.2.1 Probenahme	7
3.5 Ausrüstung	4	5.2.2 Auswertung der Prüfergebnisse	8
3.6 Auswahlereinheit	4	5.2.3 Abnahmeprüfzeugnis	8
3.7 Aufmachungseinheit	4	6 Lieferart	8
4 Anforderungen	4	6.1 Aufmachung	8
4.1 Allgemeine Anforderungen	4	6.2 Verpackung	8
4.1.1 Klasseneinteilung	4	6.3 Kennzeichnung	8
4.1.2 Fehler	5	6.4 Gewicht der Aufmachungseinheit	9
4.2 Technische Anforderungen	6	6.5 Stücklänge der Aufmachungseinheit	9
4.2.1 Werkstoffe	6	7 Lagerung	9
4.2.2 Breite	6	Anhang A (normativ) Abnahmeprüf- zeugnis 3.1.B (Muster) für Breitgewebe	13
4.2.3 Gewebekante	6		
4.2.4 Beschaffenheit	6		

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuß AA 2.2.7 "Textilien" der Normenstelle Luftfahrt ausgearbeitet.

Die Definitionen zu den Begriffen "Qualifikationsprüfung" und "Abnahmeprüfung", die nach DIN 55350-11 und DIN 55350-17 festgelegt sind, konnten bisher für die Verwendung in Luft- und Raumfahrtnormen noch nicht voll inhaltlich an die oben genannte Norm angeglichen werden.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm ist für Breitgewebe nach den Werkstoff-Leistungsblättern der Gruppe WL 6.4000 bis 6.4099 anzuwenden, das in Luft- und Raumfahrtgerät verwendet wird.

Fortsetzung Seite 2 bis 13

Normenstelle Luftfahrt (NL) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

139 23.4

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

DIN 53857-1

Prüfungen von Textilien – Einfacher Streifen-Zugversuch an textilen Flächengebilden, Gewebe und Webbänder

DIN 54004

Prüfung der Farbechtheit von Textilien – Bestimmung der Lichtechtheit von Färbungen und Drucken mit Xenonbogenlicht

DIN 54278-1

Prüfung von Textilien – Auflagerungen und Begleitstoffe – Teil 1: Bestimmung der in organischen Lösemitteln löslichen Substanzen

DIN 55350-11

Begriffe zu Qualitätsmanagement und Statistik – Teil 11: Begriffe des Qualitätsmanagements

DIN 55350-14

Begriffe der Qualitätssicherung und Statistik – Begriffe der Probenahme

DIN 55350-17

Begriffe der Qualitätssicherung und Statistik – Begriffe der Qualitätsprüfungsarten

DIN 55350-31

Begriffe der Qualitätssicherung und Statistik – Begriffe der Annahmestichprobenprüfung

DIN 64905

Zylindrische Hülsen für textile Flächengebilde

DIN EN 1049-2

Textilien – Gewebe; Konstruktion-Untersuchungsverfahren – Teil 2: Bestimmung der Anzahl der Fäden je Längeneinheit (ISO 7211-2 : 1984, modifiziert); Deutsche Fassung EN 1049-2 : 1993

DIN EN 1413

Textilien – Bestimmung des pH des wäßrigen Extraktes; Deutsche Fassung EN 1413 : 1998

DIN EN 1773

Textilien – Textile Flächengebilde – Bestimmung der Breite und Länge; Deutsche Fassung EN 1773 : 1996

DIN EN 10204

Metallische Erzeugnisse – Arten von Prüfbescheinigungen (enthält Änderung A1 : 1995); Deutsche Fassung EN 10204 : 1991 + A1 : 1995

DIN EN 12127

Textilien – Textile Flächengebilde – Bestimmung der flächenbezogenen Masse unter Verwendung kleiner Proben; Deutsche Fassung EN 12127 : 1997

DIN EN 20139

Textilien – Normalklimate für die Probenvorbereitung und Prüfung (ISO 139 : 1973); Deutsche Fassung EN 20139 : 1992

DIN EN 20811

Textilien – Bestimmung des Widerstandes gegen das Durchdringen von Wasser – Hydrostatischer Druckversuch (ISO 811 : 1981); Deutsche Fassung EN 20811 : 1992

DIN EN ISO 105-D01

Textilien – Farbechtheitsprüfungen – Teil D01: Bestimmung der Trockenreinigungsechtheit (ISO 105-D01 : 1993); Deutsche Fassung EN ISO 105-D01 : 1995

DIN EN ISO 105-E01

Textilien – Farbechtheitsprüfungen – Teil E01: Farbechtheit gegen Wasser (ISO 105-E01 : 1994); Deutsche Fassung EN ISO 105-E01 : 1996

DIN EN ISO 105-X12

Textilien – Farbechtheitsprüfungen – Teil X12: Reibechtheit von Färbungen (ISO 105-X12 : 1993); Deutsche Fassung EN ISO 105-X12 : 1995

DIN EN ISO 2060

Textilien – Garne von Aufmachungseinheiten – Bestimmung der Feinheit (Masse je Längeneinheit) durch Strangverfahren (ISO 2060 : 1994); Deutsche Fassung EN ISO 2060 : 1995

DIN EN ISO 2061

Textilien – Bestimmung der Drehung von Garnen – Direktes Zählverfahren (ISO 2061 : 1995); Deutsche Fassung EN ISO 2061 : 1995

DIN EN ISO 5084

Textilien – Bestimmung der Dicke von Textilien und textilen Erzeugnissen (ISO 5084 : 1996); Deutsche Fassung EN ISO 5084 : 1996

DIN EN ISO 9237

Textilien – Bestimmung der Luftdurchlässigkeit von textilen Flächengebilden (ISO 9237 : 1995); Deutsche Fassung EN ISO 9237 : 1995

DIN ISO 2859-1

Annahmestichprobenprüfung anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler (Attributprüfung) – Nach der annehmbaren Qualitätsgrenzlage (AQL) geordnete Stichprobenanweisungen für die Prüfung einer Serie von Losen anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler; Identisch mit ISO 2859-1 : 1989

Werkstoff-Handbuch der Deutschen Luftfahrt, Teil II, 2. Band

WL 6.4001

Luft- und Raumfahrt – Breitgewebe aus Polyamid PA, Flächenbezogene Masse 38 g/m²

WL 6.4002

Luft- und Raumfahrt – Breitgewebe aus Polyamid PA, Flächenbezogene Masse 70 g/m²

WL 6.4003

Luft- und Raumfahrt – Breitgewebe aus Polyamid PA, Flächenbezogene Masse 120 g/m²

MIL-C-7020H

Cloth, parachute, nylon rip-stop and twile weav¹⁾

MIL-C-7350G

Cloth, parachute, nylon¹⁾

FED-STD 191A

Textile test methods¹⁾

¹⁾ Auskunft über Bezugsquellen erteilt die Normenstelle Luftfahrt (NL) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V., Kamekestraße 8, 50672 Köln.

3 Definitionen

Für die Anwendung dieser Norm gelten die folgenden Definitionen:

3.1 Qualitätsprüfung

Die Qualitätsprüfung ist die Prüfung der Beschaffenheit einer Einheit auf Einhaltung der an sie gestellten Anforderungen, im Sinne dieser Norm bestehend aus der Qualifikationsprüfung und der Abnahmeprüfung.

3.2 Qualifikationsprüfung

Die Qualifikationsprüfung ist die Prüfung zum Nachweis, daß das Qualifikationsmuster einer Einheit die in dieser Norm festgelegten Anforderungen erfüllt.

3.3 Abnahmeprüfung

Die Abnahmeprüfung ist die Prüfung zum Nachweis, daß die Qualitätsmerkmale einer Einheit mit den Qualitätsmerkmalen des Qualifikationsmusters übereinstimmen.

Weitere Definitionen der Qualitätsprüfung siehe Vorwort sowie DIN 55350-11, DIN 55350-14, DIN 55350-17 und DIN 55350-31.

3.4 Los

Nach DIN 55350-31.

3.5 Ausrüstung

Die Ausrüstung im Sinne dieser Norm ist eine Behandlung von Breitgewebe zum Erzielen bestimmter Eigenschaften (z. B. Luftdurchlässigkeit, Weiterreißfestigkeit, Scheuerschutz, Flammenschutz).

3.6 Auswahleinheit

Die Auswahleinheit ist eine für den Zweck der Probenahme gebildete Einheit, die im Zusammenhang mit der Probenahme als unteilbar angesehen wird.

Im Sinne dieser Norm bildet Breitgewebe von 100 m Länge die Auswahleinheit.

3.7 Aufmachungseinheit

Die Aufmachungseinheit ist eine von einem Endlosgut abgeteilte Teilgesamtheit.

4 Anforderungen

4.1 Allgemeine Anforderungen

4.1.1 Klasseneinteilung

Breitgewebe wird nach seiner Funktion und Sicherheit in Klassen eingeteilt. Bei fehlender Angabe der Klasse gilt die Sicherheitsklasse I als vereinbart.